

 <p>1-1945-0043-000-001 Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin [CC0]</p>	<p>Objekt:            Geschweißtes                       Wagenkastengerippe in                       Ganzstahlleichtbauweise, Modell                       1:10</p> <p>Museum:           Deutsches Technikmuseum                       Trebbiner Straße 9                       10963 Berlin                       030-902540                       schwirkmann@technikmuseum.berlin</p> <p>Sammlung:        Schienenverkehr</p> <p>Inventarnummer: 1/1945/0043 0</p>
--	---

## Beschreibung

Lange Zeit hatten die Bahnverwaltungen, im Personenwagenbau, am Holz als Werkstoff festgehalten. Um 1920 kam zunächst die Ganzstahl-Nietbauweise auf, ab 1931 setzte sich der Stahlleichtbau durch. Das Modell verdeutlicht den Wandel von der Mischbauweise des Jahres 1907, mit Endfeldblechen, diagonalen Zugbändern und Sprengwerken bis zur Schweißbauart von 1934. Es entstand 1934/35 in den Reichsbahn-Werkstätten Berlin-Grunewald und Opladen.

Verkehrs- und Baumuseum. Amtlicher Führer durch die Sammlungen / Verkehrs- und Baumuseum Berlin. Berlin: Elsner, 1943. S. 83

Nussbaum, Uwe. Eisenbahnmodelle: Schätze aus dem Verkehrs- und Baumuseum. Berlin: Nicolai, 1998. Nr. 128

## Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Objektmaß LxBxH: 2045 x 293 x 310 mm;  
Masse: 12 kg

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1934-1935
	wer	Reichsbahnausbesserungswerk Opladen
	wo	Opladen

## Schlagworte

- Eisenbahnwagen
- Modell
- Schienenverkehr